



Beschlussvorlage

Organisationseinheit Amt für Hochbau u. Gebäudemanagement	Datum 04.05.2022	Drucksachen-Nr. 2022/156
--	---------------------	------------------------------------

⇩ Beratungsfolge Verwaltungs- und Finanzausschuss	⇩ Sitzungsart öffentlich	⇩ Sitzungstermin/e 16.05.2022
--	-----------------------------	----------------------------------

Tagesordnungspunkt 12

**Unterbringung von Asylsuchenden und Geflüchteten;
Gemeinschaftsunterkunft Engen, Gasthaus Sonne**

Beschlussvorschlag

Der Anmietung des Objektes Gasthaus Sonne in Engen für einen monatlichen Mietpreis von 7.500 EUR und eine Laufzeit des Mietvertrages von fünf Jahren mit Verlängerungsoption wird zugestimmt.

Historie und Sachverhalt

Bereits vor der Ukraine-Krise und dem damit verbundenen Zustrom an Geflüchteten sollten zusätzliche Kapazitäten für die vorläufige Unterbringung aufgebaut werden, um dem gestiegenen Bedarf gerecht zu werden.

Dem Amt für Hochbau und Gebäudemanagement wurde das ehemalige Gasthaus Sonne in Engen zur Miete angeboten. Es können dort ca. 47 Personen untergebracht werden. Dieses Objekt wurde bereits im Jahr 2015 geprüft und insbesondere aufgrund der Gebäudestruktur und der zentralen Lage für gut geeignet befunden. Eine aktuelle Besichtigung und Prüfung hat dies bestätigt. Die Stadt Engen befürwortet die Einrichtung einer Gemeinschaftsunterkunft an dieser Stelle.

Es wird mit Umbaukosten in Höhe von 300.000 EUR gerechnet, insbesondere für Brandschutz und Elektroarbeiten. Mit der Betreuung der Baumaßnahme soll ein externes Architekturbüro beauftragt werden.

Die Vermieterin bietet das Gebäude für eine Mietlaufzeit von fünf Jahren mit Verlängerungsoption zu einem monatlichen Kaltmietpreis von 7.500 EUR an. Dieses Angebot ist aus Sicht des Amtes für Hochbau und Gebäudemanagement wirtschaftlich. Konkrete Details zum Mietbeginn sind aktuell in Klärung.

Das Regierungspräsidium Freiburg hat einer Kostenübernahme im Rahmen der Spitzabrechnung zugestimmt. Die Kosten für Baumaßnahmen und Miete im Jahr 2022 können im laufenden Haushalt finanziert werden. Es wurden Mittel für zusätzliche Unterkünfte eingeplant.

Anlagen entfällt

Art der Aufgabe

- Staatliche Aufgabe
 Selbstverwaltungsaufgabe ↓
 Pflichtaufgabe
 Freiwillige Aufgabe

Auswirkungen auf beschlossene Ziele und Kennzahlen

- keine Auswirkungen
 Auswirkungen auf Ziel/Kennzahl:
 Nr.: 11 Bezeichnung: Bereitstellung von Raumressourcen

Finanzielle Auswirkungen

Aufwendungen bzw. Auszahlungen	Betrag	HH-Jahr/e
<input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> laufend <input checked="" type="checkbox"/> mehrjährig	90.000 EUR /a	2022 bis 2026
Zuschüsse oder (Gegen-)Finanzierung	Betrag	HH-Jahr/e
<input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> laufend <input checked="" type="checkbox"/> mehrjährig	90.000 EUR	nachlaufend
Nettoauswirkungen	0 EUR	(Spitzabrechnung)
<input checked="" type="checkbox"/> Mittel sind im Haushalt 2022 veranschlagt		
Es wurden Mittel für zusätzliche Unterkünfte eingeplant (Änderungsliste). Eine Konkretisierung der Werte für 2023 findet mit der dortigen Haushaltsplanung statt. Eine Kostenübernahme durch die Spitzabrechnung mit dem Land ist sichergestellt.		